



mec März 2009

Nachführung VECTOR200 Level 3

Releasebericht Version 2008

Einführung

Wir freuen uns, Ihnen den Datensatz VECTOR200 Level 3 in der überarbeiteten Version 2008 anbieten zu können. In der vorliegenden Version wurde keine Modelländerung innerhalb der bestehenden Struktur gemacht. Die Geodaten wurden aber wesentlich verbessert. Nachfolgend werden die wichtigsten Merkmale der Version 2008 beschrieben.

Grundlagen der Nachführung

VECTOR200 wird direkt ab dem Massstab 1:100'000 nachgeführt. Im Rahmen der aktuellen Nachführung findet eine inhaltliche und geometrische Generalisierung von 1:100'000 nach 1:200'000 statt. Dies entspricht einer generellen Entwicklung der Prozesse bei swisstopo, die mit der Einführung des neuen topografischen Landschaftsmodells (TLM) in 2008 in Zusammenhang steht. In Zukunft wird die Nachführung von VECTOR200 auf TLM - Basis stattfinden.

Umfang der Nachführung

Die Nachführung der Version 2008 wurde für folgende Blätter der Landeskarte 1:100'000 komplett durchgeführt: **27, 32, 33, 37, 38, 42 und 43** (Abb. 1). Innerhalb dieser Gebiete wurden alle Geodaten flächendeckend nachgeführt und aktualisiert.

Innerhalb französischer und italienischer Gebiete wurde VECTOR200 mit Hilfe des SPOT5 Mosaic und Geodaten von EuroRegionalMap (Produkt von EuroGeographics) verbessert und aktualisiert (Abb. 2).

Im restlichen Perimeter von VECTOR200 wurden besonders relevante Änderungen erfasst, damit die Aktualität auch dort gewährleistet ist.

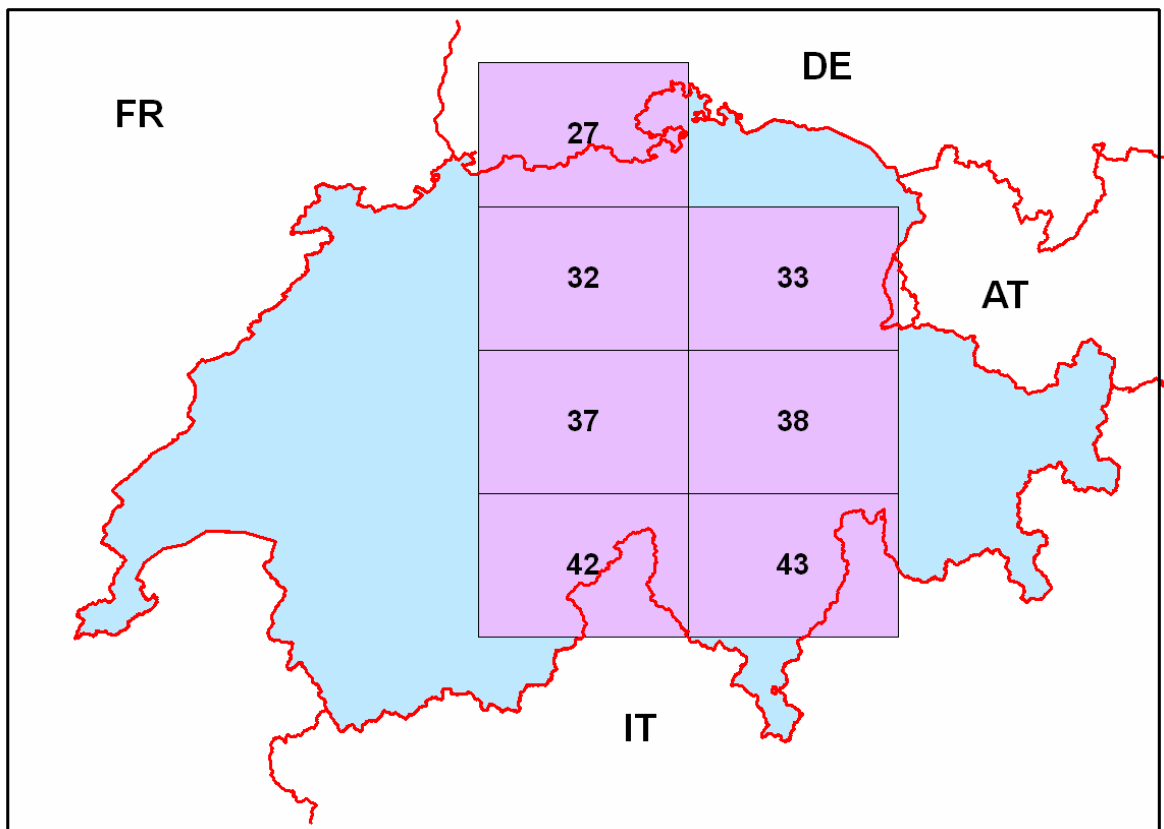


Abbildung 1: Umfang der Nachführung von VECTOR200 Version 2008 ab der Massstab 1:100'000.

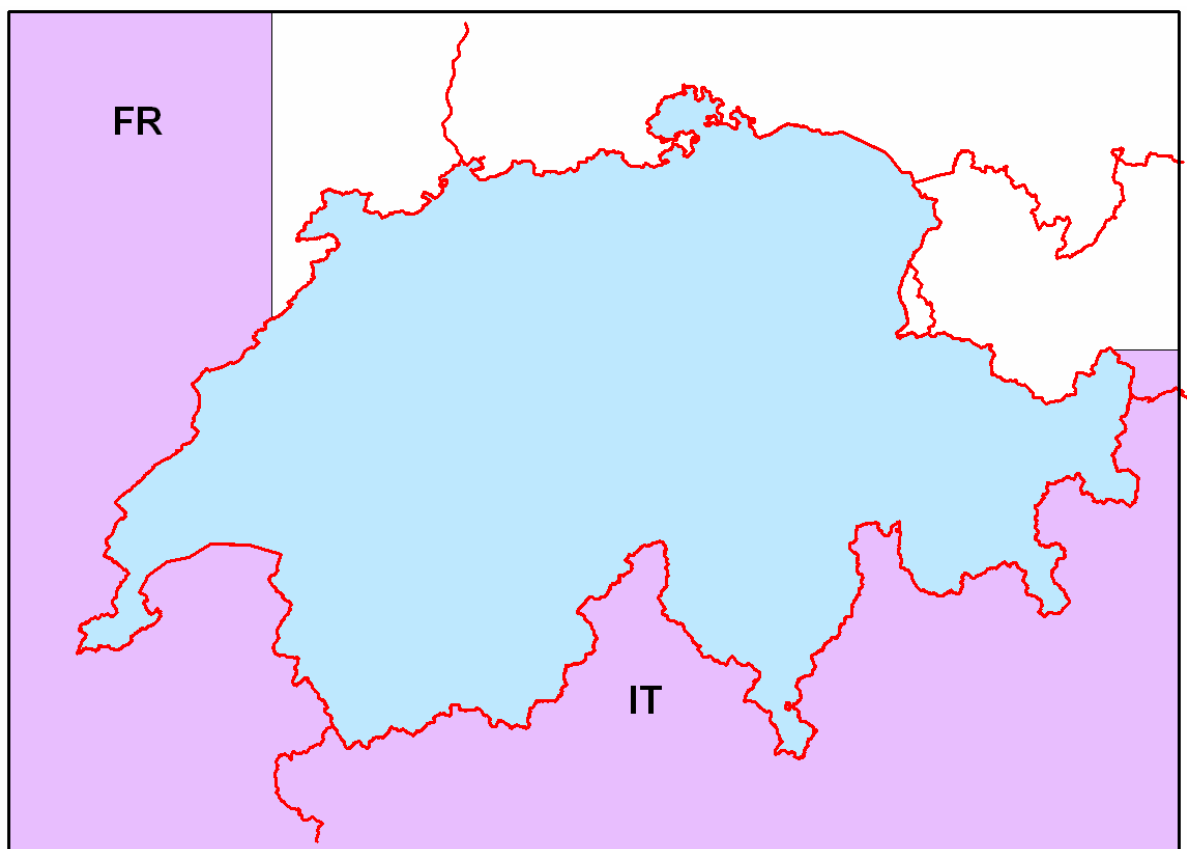


Abbildung 2: Nachführung von VECTOR200 im angrenzenden Ausland auf Basis SPOT5 und ERM.

Merkmale der Version 2008

Nachführungsstand

Die Themen «Transportation», «Hydrography», «Landcover», «Buildings» und «Points of Interest» entsprechen dem Stand vom Herbst 2008. Das Thema «Administrative Boundaries» entspricht dem Stand vom 01.01.2008.

Verbesserung Ausland

Die VECTOR200 Daten innerhalb französischer und italienischer Gebiete wurden mit Hilfe des SPOT5 aktualisiert. Das benutzte SPOT5 Mosaic wurde zwischen 2004 und 2005 aufgenommen. Die Geodaten dieser Gebiete entsprachen dem Stand der 90-er Jahre. Auf dem französischen Gebiet wurde VECTOR200 mit Hilfe der Daten von EuroRegionalMap nachgeführt. Die Themen «Transportation», «Landcover» und «Buildings» wurden besonders verbessert.

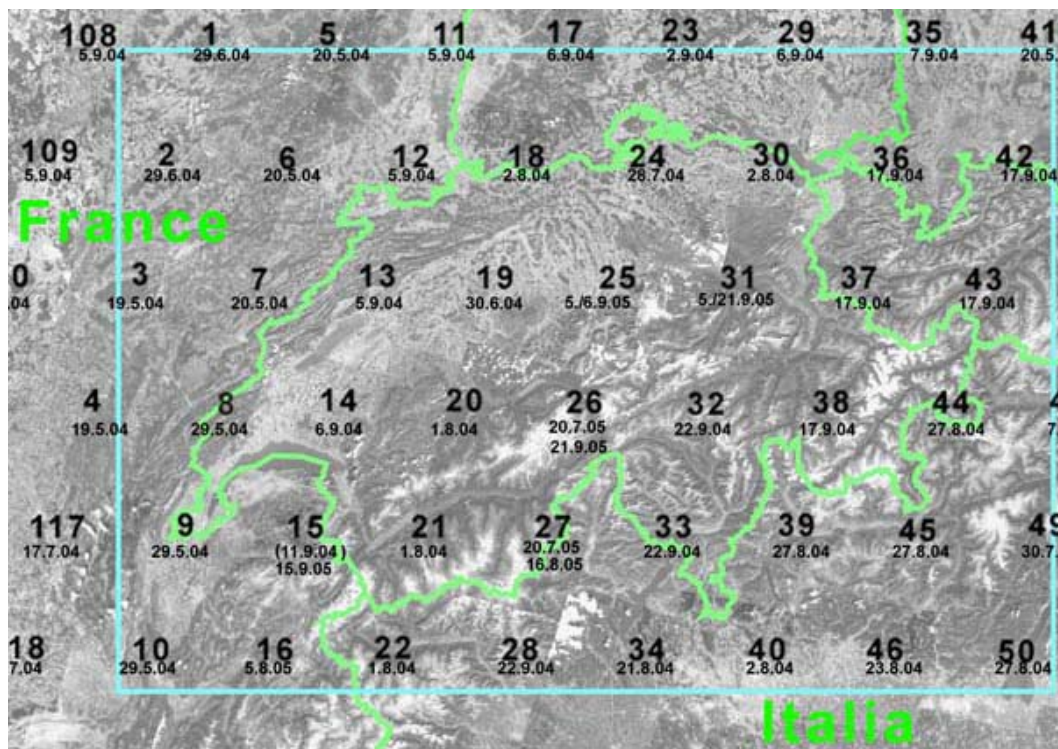


Abbildung 3 : SPOT5 Mosaic. Die Bilder wurden zwischen 2004 und 2005 aufgenommen.



Abbildung 4 : Innerhalb des italienischen Gebietes wurde das Thema «Transportation» besonders nachgeführt (Beispiel: Thema «Transportation» in der Region Mailand).

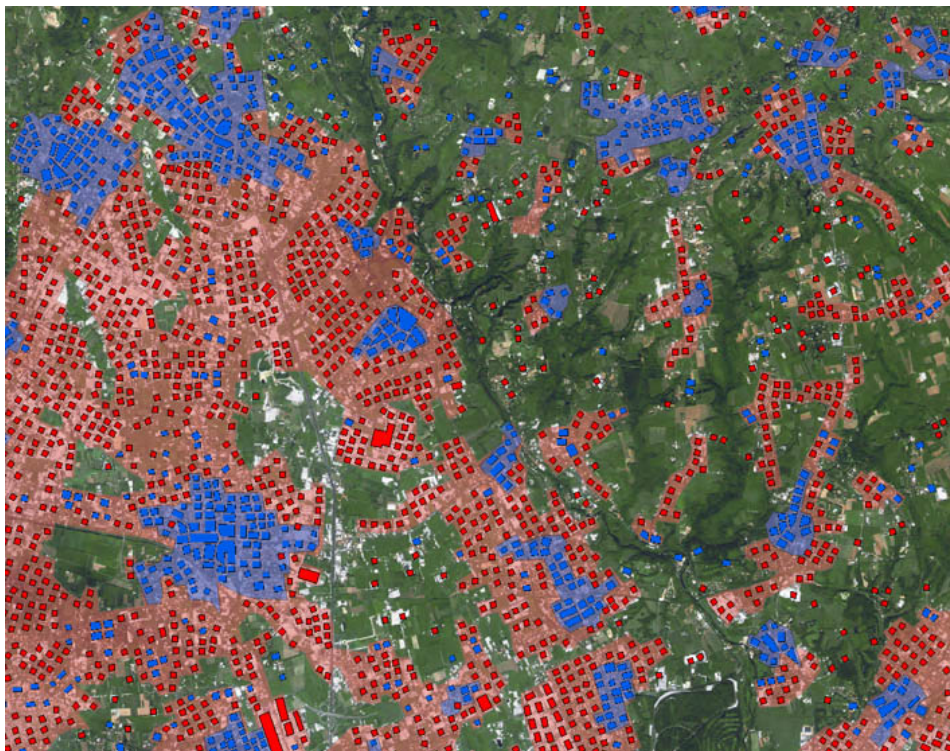


Abbildung 5 : Vergleich zwischen dem Nachführungstand 2007 (blau) und dem Nachführungstand 2008 (rot) (Beispiel: Thema «Landcover» in der Region Mailand).

Obstanlagen und Reben

Die Geometrien der Obstanlagen und Reben wurden in das Thema «Landcover» von VECTOR200 integriert (Abb. 6). Diese Geometrien wurden aus dem Landschaftsmodell VECTOR25 migriert und in den Massstab 1:200'000 generalisiert. Die Geometrien der Obstanlagen und Reben werden in Zukunft mit den anderen Objekten von «Landcover» nachgeführt.

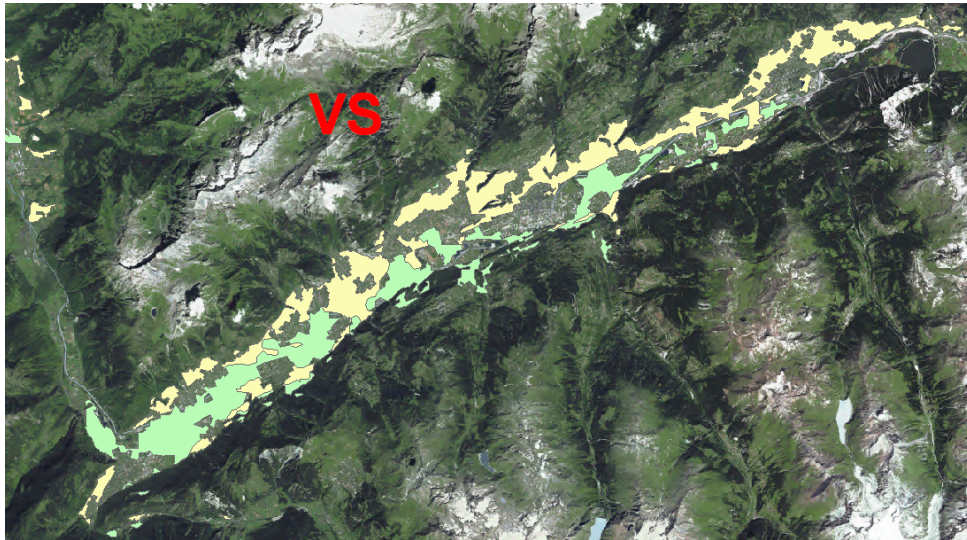


Abbildung 6 : Reben (gelb) und Obstanlagen (grün) im Wallis.

Terminal

Die Heliports wurden in den Layer «Terminal» des Themas «Transportation» von VECTOR200 integriert (Abb. 7). Die Attribute IAT (IATA Code der International Air Transport Association), IKO (ICAO Code der International Civil Aviation Organization) und ZV3 (Höhe in Meter) wurden ebenfalls in den Layer «Terminal» eingefügt. Das Attribut IAT wird für nationale Flugplätze und gewisse regionale Flugplätze verwendet. Die Attribute IKO und ZV3 werden für alle Heliports und Flugplätze verwendet (nationale, regionale und militärische). Diese neuen Informationen werden in Zukunft jährlich nachgeführt.

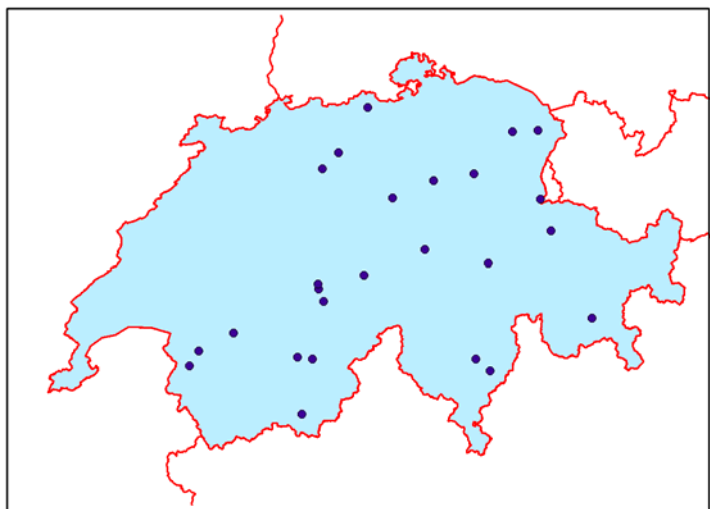


Abbildung 7 : Heliports in VEC200.

«Fehlende Werte»

Die Attribute, die keine Werte haben (Bsp: «Null», ' '), wurden in Konformität mit den Spezifikation von Eurogeographics nachgeführt. Gemäss dieser internationalen Spezifikation werden vier Typen der fehlenden Werte unterschieden:

- Fehlender Wert, weil das Attribut für eine andere Objektart vorgesehen ist (z.B. ein Attribut mit Einwohnerzahl darf nicht für einen Wald benutzt werden) («**Null/No Value**»)
- Fehlender Wert, weil keine Information vorhanden ist («**Unknown**»)
- Fehlender Wert, weil obwohl vorhanden, die Information nicht erfasst wurde («**Unpopulated**»)
- Fehlender Wert, weil die Information im nationalen Kontext nicht vorhanden ist («**Not Applicable**»).

Die Codes der «fehlende Werte» sind mit dem Datentyp des Attributs verbunden (Text oder Nummer). Die untenstehende Tabelle (Abb. 8) zeigt die verschiedenen « fehlende Werte », die ein Attribut entsprechend des Datentyps annehmen kann.

Attribute value Attribute Type	Null/No Value	Unknown	Unpopulated	Not Applicable
Meaning in the real world context	Information cannot be applied	Information is missing	Information exists but has not been collected	Information doesn't exist
Text	N/A	UNK	N_P	N_A
Integer Coded	-32768	0	997	998
Integer Actual Value	-32768	-29999	-29997	-29998

Abbildung 8 : Die verschiedenen « fehlende Werte » sind vom Datentyp abhängig.

Verbesserungsvorschläge

Wir hoffen, mit dieser neuen Version Ihren Bedürfnissen gerecht zu werden und sind offen für Kommentare und Verbesserungsvorschläge.

Trotz unserer Bemühungen und Kontrollen können Fehler und Irrtümer leider nicht vollständig ausgeschlossen werden. Für entsprechende Hinweise sind wir Ihnen sehr dankbar. Sie unterstützen uns damit im Bestreben, dieses Produkt weiter zu verbessern. Besten Dank!
(Bemerkungen bitte an <mailto:geodata@swisstopo.ch>)